

**Kriegskakao.**

Der Photograph Adolf Walach hatte beim Gemischtwarenhandler Wilhelm Waldner in der Rotenlöwengasse Kakao für 28 Heller das Defogramm gekauft. Waldner pries den Kakao als besonders schmackhaften reinen Kakao. Das von der Frau Walach gekochte Getränk erwies sich als vollkommen ungenießbar, worauf Walach die Anzeige erstattete. Die staatliche Untersuchungsanstalt für Lebensmittel erklärte, der „Kakao“ bestehe lediglich aus gebrannten Kakaoschalen, die Bezeichnung Kakao verdiene er nicht und er habe keinen Nähr- und Genußwert. Gestern war Waldner vor dem Bezirksgericht Josefsstadt wegen Uebertretung des Lebensmittelgesetzes durch Verkauf eines Lebensmittels unter falscher Bezeichnung angeklagt. Der Richter Landesgerichtsrat Dr. Stola verurteilte ihn zu hundert Kronen Geldstrafe.